

Programm zur Verwaltung und Auswertung der SchülerStammdaten

Der Ausbildungswechsel

Die BilDok-Verordnung

Die BilDok-Verordnung schreibt vor, dass für einen Schüler der Besuch verschiedener Schularten (Ausbildungen) in getrennten Ausbildungssätzen gemeldet werden muss. Bisher musste beim Ausbildungswechsel für den Schüler ein neuer Datensatz angelegt werden. Wenn man darauf vergessen hat, war die Rekonstruktion mühsam.

Das ist nicht mehr notwendig.

Im Register Stammdaten wird das Feld „Neue KennNr“ nicht mehr ausgefüllt, bleibt aber für die bereits durchgeführten Ausbildungswechsel der alten Form verfügbar.

Die Menüfunktion Bearbeiten – Daten – Ausbildungswechsel ist nicht mehr vorhanden.

Automatischer Ausbildungswechsel

Für die BilDok-Meldung wird in folgenden Fällen ein Ausbildungswechsel automatisch gemeldet (muss also nicht ausgeführt werden)

- Beim Wechsel von der AHS Unterstufe in das Oberstufenrealgymnasium.
- Wenn ein Schüler in Gegenständen „5“ hat, die aber einem Aufstieg in eine andere Schulart nicht entgegenstehen (z.B. „Lateinflüchtlinge“).

Das Register Ausbildungswechsel

Im Register Stammdaten befindet sich in der Rubrik Laufbahn ein Register mit dem Namen Ausbildungswechsel. Hier werden Ausbildungswechsel eingetragen, wenn Schüler die Schulart wechseln oder die Schullaufbahn unterbrechen.

- Im Feld „Datum“ wird der Beginn der neuen Ausbildung eingetragen.
- Im Feld „Form“ wird ein Kurzname für die Ausbildung eingegeben und
- Im Feld „Anmerkung“ werden beliebige Anmerkungen eingetragen.
- Im Feld „Verluste“ werden die für die neue Ausbildung anrechenbaren Verluste bzw. im SchUG-B die bereits absolvierten Halbjahre eingetragen. Dies ist für die korrekte Ermittlung der Höchstdauer wichtig.

| tt.mm.jj | Form | Anmerkung | Verluste |
|----------|------|-----------------------------------|----------|
| 01.09.04 | HTL | Wechsel aus Vorbereitungslehrgang | |
| 05.09.11 | FS | Wechsel aus HTL in Fachschule | 14 |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

In Bild oben wurde zuerst ein Vorbereitungslehrgang, dann eine Höhere Lehranstalt und schließlich die Fachschule besucht.

Nach dem Eintragen ist eine Laufbahnprüfung erforderlich.

Die Vorteile des neuen Ausbildungswechsels

- Der Ausbildungswechsel ist jederzeit (also auch im Nachhinein) und ohne Verdoppelung eines Stammdatensatzes durchführbar.
- Die komplette Laufbahn eines Schülers an der Schule ist mit allen Ausbildungen in einem Datensatz vereint und nachvollziehbar.
- Die Schülernummer bleibt über die gesamte Zeit, die ein Schüler an der Schule verbringt, unverändert.

| Laufbahn | | Eintritt | |
|-------------------------------|----------|----------------|--------------------|
| Klassen | Praktika | Daueranmerkung | Ausbildungswechsel |
| <input type="radio"/> 03/04 | 1vm(0) | | |
| <input type="radio"/> 03/04 | 2vm(0) | | |
| <input type="radio"/> 03.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 04.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 05.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 06.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 07.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 08.Serr | | | |

Schulerfolg

| | | |
|-----------------|--------------------------|---|
| Jahreserfolg | <input type="checkbox"/> | n |
| Anzahl "5" | <input type="checkbox"/> | 0 |
| WhPr-angetreten | <input type="checkbox"/> | 0 |
| WhPr-bestanden | <input type="checkbox"/> | 0 |
| Wiederholung | <input type="checkbox"/> | b |

Ausbildung

Die Auswahlliste (rechts neben „Laufbahn“) erscheint, wenn der Datensatz nach den Eintragungen neu geöffnet wird. Nach einer Laufbahnprüfung wird im Register Klassen für jede Ausbildung eine eigene Laufbahn erzeugt, wobei die erste Ausbildung nach dem Schuleintritt automatisch den Namen „Eintritt“ erhält.

Alle Ausbildungen eines Schülers sind jederzeit über die Auswahlliste (rechts von „Laufbahn“) aufrufbar.

| Laufbahn | | HTL | |
|--|------------|------------------------------|--------------------|
| Klassen | Eintritt | Anmerkung | Ausbildungswechsel |
| <input type="radio"/> 04/05 | FS | | |
| <input type="radio"/> 04/05 | 2bm(22) | | |
| <input type="radio"/> 05/06 | 3bma(23) | | |
| <input type="radio"/> 05/06 | 4bma(21) | +ME, | |
| <input type="radio"/> 06/07 | 5bm(14) | +FOT,+SM,+KU, | |
| <input type="radio"/> 06/07 | 4bma(2) | | |
| <input type="radio"/> 07/08 | 5abmim(2) | +KU,+SM, | |
| <input type="radio"/> 07/08 | 6abmim(11) | +ME,+KU,+FOT,+SM,+LA1, | |
| <input type="radio"/> 08/09 | 5abmim(6) | | |
| <input type="radio"/> 08/09 | 6abmim(5) | +ME,+KU,+SM, | |
| <input type="radio"/> 09/10 | 7abmim(7) | +BET,+KU,+SM,+KM,+EUT1,+LA1, | |
| <input type="radio"/> 09/10 | 6abmim(6) | +ME, | |
| <input checked="" type="radio"/> 10/11 | 7abmim(0) | | |
| <input type="radio"/> 10/11 | 6bbmim(2) | | |
| <input type="radio"/> 15.Serr | | | |
| <input type="radio"/> 16.Serr | | | |

Schulerfolg

| | | |
|-----------------|--------------------------|---|
| Jahreserfolg | <input type="checkbox"/> | n |
| Anzahl "5" | <input type="checkbox"/> | 0 |
| WhPr-angetreten | <input type="checkbox"/> | 0 |
| WhPr-bestanden | <input type="checkbox"/> | 0 |
| Wiederholung | <input type="checkbox"/> | b |

Ausbildung

| | | |
|--------------|--------------------------|----|
| Stand Anfang | <input type="checkbox"/> | fn |
| Stand Ende | <input type="checkbox"/> | fw |
| Schulform | <input type="checkbox"/> | |
| Schulstufe | <input type="checkbox"/> | 15 |
| Förderbedarf | <input type="checkbox"/> | n |

KennNr: **030026**

Mittels Mausklick auf einen der Radio-Buttons kann man aus den Stammdaten jede Klasse aller Ausbildungen des Schülers aufrufen.

In der Abendschule wird neben der Klasse in Klammer die Zahl der erfolgreichen Wochenstunden angezeigt, in der Tagesschule nach einem Schrägstrich die Katalognummer.

Die Formen des Ausbildungswechsels

Neue Ausbildung: Wenn eine andere Ausbildung neu begonnen wird (z.B. Wechsel von der Höheren Lehranstalt in die Fachschule), muss im Register Stammdaten im Feld **Abmeldung** ein Abmeldedatum (wie bisher) eingetragen werden. Der Schüler wird in die Klasse **kopiert**, in der er die neue Ausbildung beginnt.

Zusätzliche Ausbildung: Wenn eine Ausbildung zusätzlich gewählt wird (z. B. Abschlussprüfung für die Fachschule in der Höheren Lehranstalt), wird im Feld Abmeldung kein Abmeldedatum eingetragen. Im Register **Ausbildungswechsel** wird in der Spalte Form die Bezeichnung der Klasse und in der Spalte Anmerkung wird „Zusatz“ eingetragen. Der Schüler wird in die Klasse **kopiert**, in der die Zusatzprüfung absolviert wird. In dieser Klasse wird im Register Stammdaten eine Markierung bei „versetzt“ eingetragen.

Ausbildung fortsetzen: Wenn ein Schüler sich in einem Schuljahr vorzeitig abmeldet und im nächsten Jahr wieder anmeldet (z.B. um einem Laufbahnverlust zu entgehen), muss im Register Stammdaten im Feld **Abmeldung** ein Abmeldedatum (wie bisher) eingetragen werden. Der Schüler wird in die Klasse **kopiert**, in der er die neue Ausbildung beginnt. Wenn sich ein Schüler mit Ende eines Schuljahres abmeldet und vor dem Bildok-Stichtag (01.10.xx) wieder anmeldet, kann seine Abmeldung ignoriert werden.